

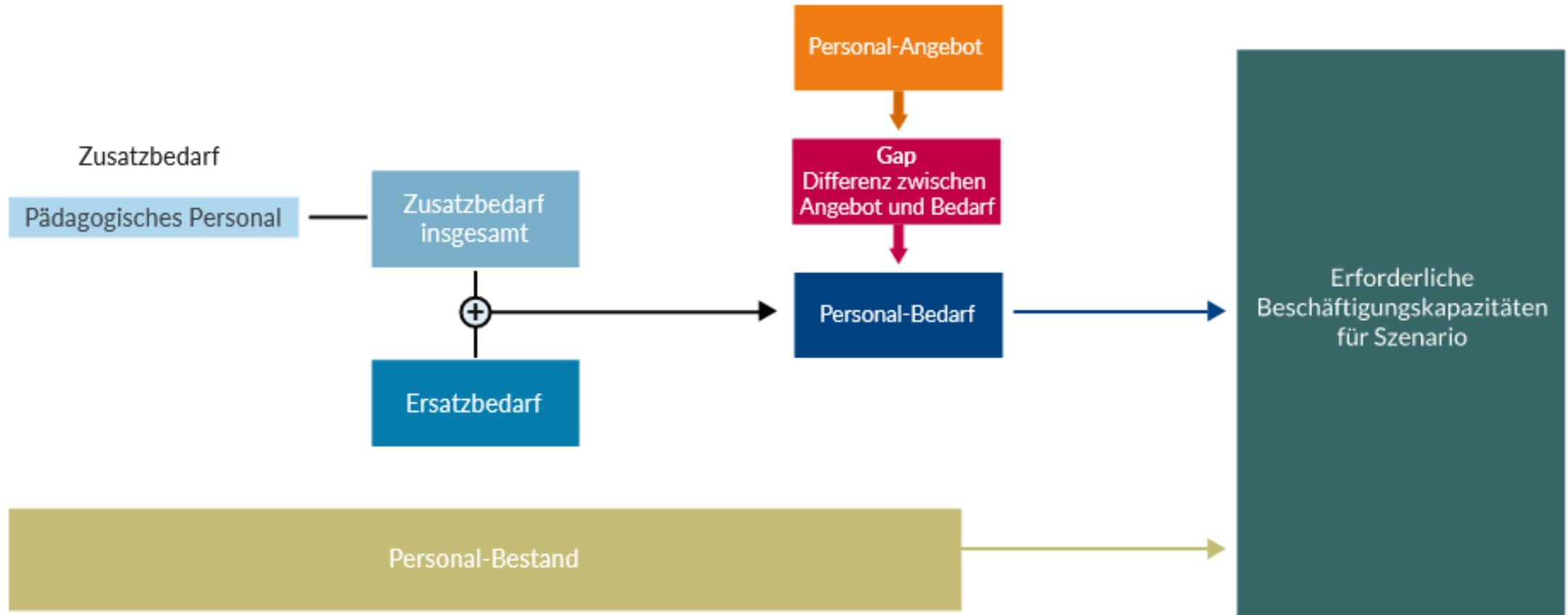
# Fachkräftebedarf für die Ganztagsförderung von Grundschulkindern in Nordrhein-Westfalen

Ergebnisse aus dem  
Fachkräfte-Radar für KiTa und Grundschule 2022  
der Bertelsmann Stiftung

## Hintergrund

- Der Fachkräfte-Radar für KiTa und Grundschule ist ein flexibles Prognoseinstrument
- keine Vorhersage zukünftiger Entwicklungen, sondern Berechnung von Entwicklungsszenarien hinsichtlich ihrer Wirkung auf Fachkräftebedarf/die Fachkräftelücke
- Berechnungen erfolgen auf Bundesländerebene

# Wie funktioniert der Fachkräfte-Radar?



# Vorausberechnung des Fachkräftebedarfs für außerunterrichtliche Betreuung in Grundschulen

- Der Fachkräfte-Radar für KiTa und Grundschule 2022 prognostiziert den Bedarf an pädagogischem Personal bis 2030 mittels drei verschiedener Hauptszenarien
- Annahmen zur zukünftigen Entwicklung der
  - Teilhabequoten (Hort/Ganztagsgrundschule und Übermittagsbetreuung)
  - Personalausstattung (Hort, Ganztagsgrundschule und Übermittagsbetreuung)
  - Außerunterrichtliche Betreuungszeiten
- Hintergrund der Annahmen: Rechtsanspruch auf ganztägige Förderung gilt ab 1. August 2026, zunächst für die 1. Klasse

Der Fachkräftebedarf/ die Fachkräftelücke ist außerdem abhängig von...

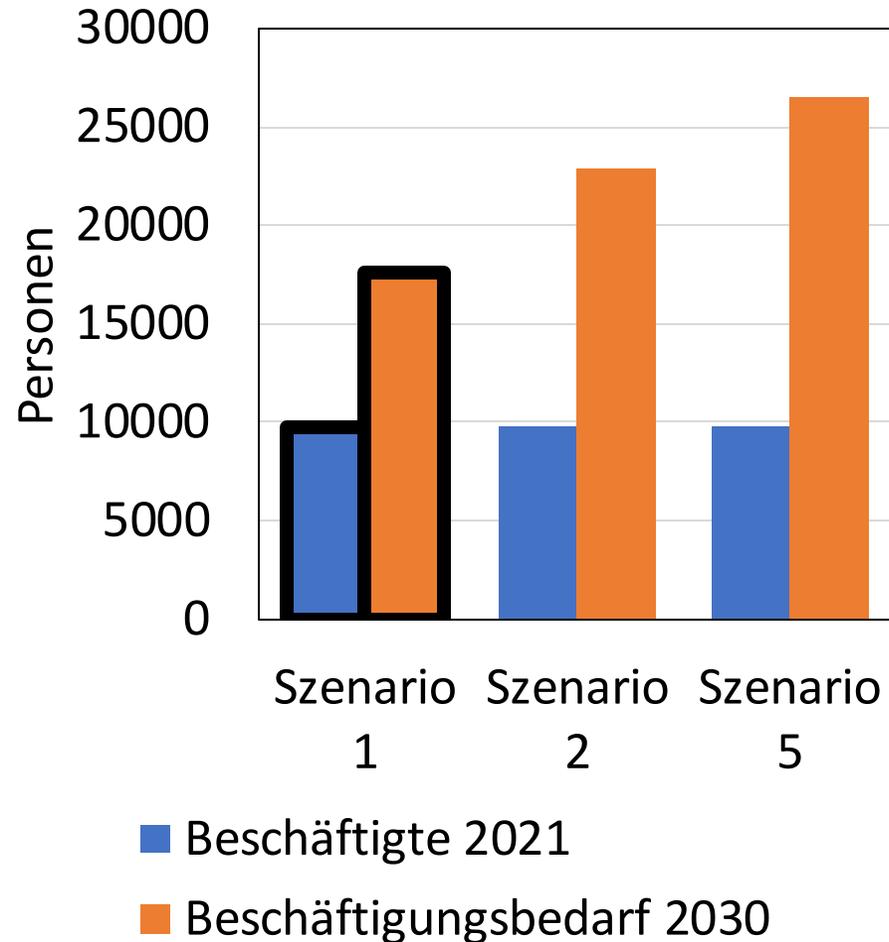
- Der zukünftigen Bevölkerungsentwicklung im Bundesland
- Dem Arbeitsangebot (Ausbildung von pädagogischen Fachkräften)
- Form der außerunterrichtlichen Betreuung im Bundesland
  - Hort
  - Ganztagsgrundschule
  - Übermittagsbetreuung

# Ergebnisse für Nordrhein- Westfalen

# Ausgangslage 2021

- Teilhabequote der Kinder im Grundschulalter: 67,8 %
  - Ganztagsgrundschule 48,8 %
  - Übermittagsbetreuung: 19,0 %
- Personalausstattung: 15,8 Kinder pro pädagogischer Fachkraft in der Primarstufe
- Außerunterrichtliche Betreuungszeiten
  - In Ganztagsgrundschulen fehlen ca. 5 Wochenzeitstunden, um ein Betreuungsangebot auf Rechtsanspruchsniveau zu gewährleisten
  - Annahme Übermittagsbetreuung: Betreuung bis 14:30 Uhr (8 Stunden/Woche), kein Betreuungsangebot in den Schulferien
- Zunahme der Kinder im Grundschulalter von ca. 6,47 Mio. (2021) auf ca. 6,96 Mio. (2030)

# Szenario 1



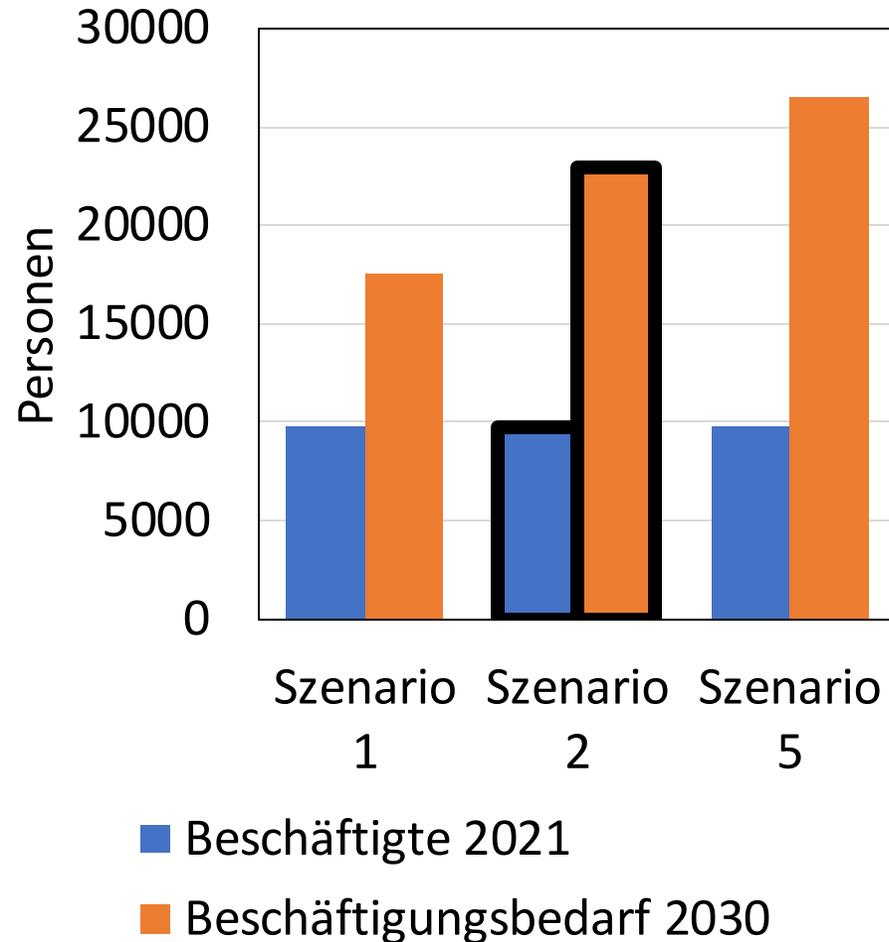
## Annahmen:

- Teilhabequoten gleichen sich bis 2030 an Durchschnitt in Ostdeutschland an (rund 86 %)
- Die Personalausstattung bleibt auf dem Niveau von 2021
- Die außerunterrichtlichen Betreuungszeiten erfüllen den Rechtsanspruch (Ausnahme: Übermittagsbetreuung)

## Auswirkungen der Annahmen (2022-2030):

- 2.300 ausscheidende Fachkräfte müssen ersetzt werden (Ersatzbedarf)
- 7.800 Fachkräfte müssen zusätzlich eingestellt werden (Zusatzbedarf)
- 3.100 neu ausgebildete Fachkräfte stehen zur Verfügung (Personal-Angebot)
- 7.100 Fachkräfte fehlen

## Szenario 2



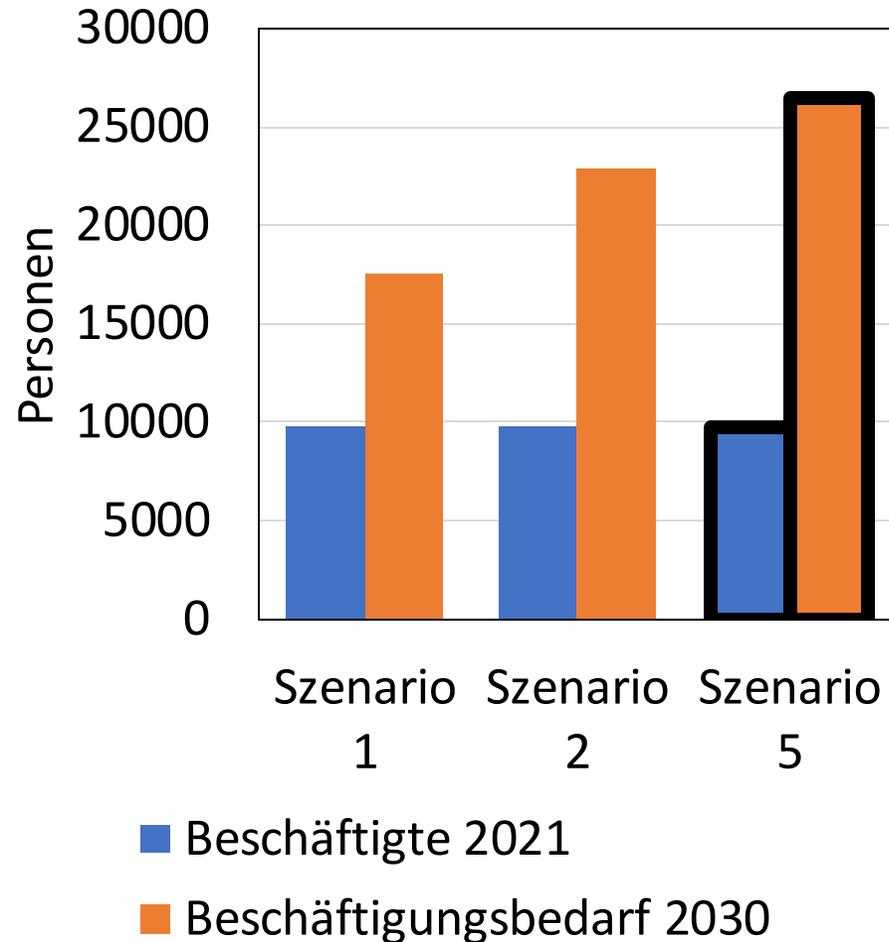
### Annahmen:

- Teilhabequoten wie Szenario 1
- Personalausstattung wie Szenario 1
- Die außerunterrichtlichen Betreuungszeiten **aller Angebotstypen** erfüllen den Rechtsanspruch

### Auswirkungen der Annahmen (2022-2030):

- 2.900 ausscheidende Fachkräfte müssen ersetzt werden (Ersatzbedarf)
- 13.100 Fachkräfte müssen zusätzlich eingestellt werden (Zusatzbedarf)
- 3.100 neu ausgebildete Fachkräfte stehen zur Verfügung (Personal-Angebot)
- 13.000 Fachkräfte fehlen

## Szenario 5



### Annahmen:

- Teilhabequoten **erfüllen den Rechtsanspruch** (100 %)
- Personalausstattung wie Szenario 1
- Die außerunterrichtlichen Betreuungszeiten wie Szenario 2

### Auswirkungen der Annahmen (2022-2030):

- 3.400 ausscheidende Fachkräfte müssen ersetzt werden (Ersatzbedarf)
- 16.800 Fachkräfte müssen zusätzlich eingestellt werden (Zusatzbedarf)
- 3.100 neu ausgebildete Fachkräfte stehen zur Verfügung (Personal-Angebot)
- 17.100 Fachkräfte fehlen



Ergebnisse im Detail, Einzelheiten zur Methode und weitere Szenarien:

<https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/publikationen/publikation/did/fachkraefte-radar-fuer-kita-und-grundschule-2022-all>